

Auswertungsprogramme

Die Anwendung von Auswertungsprogrammen mit Zürcher Normierung (CBCL, YSR, YASR, ZKE) ist ausserhalb der Schweiz nicht sinnvoll. Der Vertrieb ist daher auf die Schweiz beschränkt. Das Programm für den VFE-ER basiert auf deutschen Normen und ist daher für die Schweiz weniger geeignet.

Auswertungsprogramme für CBCL und YSR

Für die Fragebögen CBCL und YSR ist eine einfach zu bedienende, auf Microsoft Excel basierende Auswertungshilfe verfügbar, die von G. Voigt und M. Aebi entwickelt wurde. Nach der Eingabe der Antworten zu den Items werden Roh- und Normwerte ermittelt (Zürcher Normwerte 1994; CBCL und YSR: Jungen und Mädchen getrennt; CBCL: zusätzlich < 12 und \geq 12 Jahre getrennt; T-Werte und Perzentilen). Die Normwerte werden auch graphisch dargestellt (CBCL und YSR separat sowie ggf. als Gegenüberstellung von CBCL und YSR).

Weitere Funktionen: Kennzeichnung auffälliger Skalenwerte, Anzeige der Itemantworten pro Skala, Ersetzung fehlender Werte durch den durchschnittlichen Wert der Normstichprobe. Zusätzlich ist eine angepasste Anzeige aller ein- und ausgegebenen Daten in einer Zeile zum Export in ein anderes Auswertungsprogramm/-file (z.B. SPSS) verfügbar. Alle Funktionen werden in einer beiliegenden Hilfedatei erklärt.

Systemvoraussetzung: Microsoft Excel Version 97 oder höher. Die Nutzung von Makros muss erlaubt sein.

Lizenz und Nutzung: Die Auswertungshilfe wird nicht kommerziell vertrieben. Gegen eine Gebühr erhalten Sie die Auswertungshilfe nur zum persönlichen Gebrauch und verpflichten sich, keine Kopien zu erstellen oder weiter zu geben.

Auswertungsprogramm für den YASR

Für den YASR ist eine einfach zu bedienende, auf Microsoft Excel basierende Auswertungshilfe verfügbar, welche ursprünglich von G. Voigt und M. Aebi für die Auswertung des YSR (Youth Self-Report) entwickelt und von U. Agrez und G. Voigt für YASR adaptiert wurde. Nach der Eingabe der Antworten zu den Items werden Roh- und Normwerte ermittelt (Zürcher Normwerte 2001, getrennt für die beiden Geschlechter; T-Werte und Perzentilen). Die Normwerte werden auch graphisch dargestellt.

Weitere Funktionen: Kennzeichnung auffälliger Skalenwerte, Anzeige der Itemantworten pro Skala, Ersetzung fehlender Werte durch die entsprechenden durchschnittlichen Werte der Normstichprobe. Zusätzlich ist eine angepasste Anzeige aller ein- und ausgegebenen Daten in einer Zeile zum Export in ein anderes Auswertungsprogramm/-file (z.B. SPSS) verfügbar. Alle Funktionen werden in einer beiliegenden Hilfedatei erklärt.

Lizenz und Nutzung: Die Auswertungshilfe wird nicht kommerziell vertrieben. Gegen eine Gebühr erhalten Sie die Auswertungshilfe nur zum persönlichen Gebrauch und verpflichten sich, keine Kopien zu erstellen oder weiter zu geben.

Auswertungsprogramm zum Zürcher Kurzfragebogen zum Erziehungsverhalten (ZKE)

Die jeweils drei Mutter- und Vaterskalen *Wärme/Unterstützung*, *psychologische Kontrolle* und *Regeln/ Kontrolle* in der Wahrnehmung der Jugendlichen wurden getrennt für die beiden Geschlechter und die Altersgruppen der 10 – 12Jährigen und der 13 – 17Jährigen in Form von T-Werten und Prozenträngen normiert. Nach der Eingabe der Antworten zu den Items werden Roh- und Normwerte ermittelt (Zürcher Normwerte 1994).

Weitere Funktionen: Kennzeichnung auffälliger Skalenwerte durch einen Cut-Off, Anzeige der Itemantworten pro Skala, Ersetzung fehlender Werte durch den durchschnittlichen Wert der Normstichprobe. Zusätzlich können alle ein- und ausgegebenen Daten in einer Zeile als *.csv in andere Auswertungsprogramme/-files (z. B. SPSS) exportiert werden. In der Hilfeanzeige der Menüleiste werden alle Funktionen erklärt. Es ist möglich, einzelne Auswertungen abzuspeichern und zu öffnen.

Systemvoraussetzung: JRE 1.6_0 oder höher.

Lizenz und Nutzung: Die Auswertungshilfe wird nicht kommerziell vertrieben. Gegen eine Gebühr erhalten Sie die Auswertungshilfe als CD nur zum persönlichen Gebrauch und verpflichten sich, keine Kopien zu erstellen oder weiter zu geben.

Auswertungsprogramm für den Verhaltensfragebogen bei Entwicklungsstörungen im Erwachsenenalter (VFE-ER)

Der Verhaltensfragebogen für Entwicklungsstörungen (VFE) wurde als deutsche Fassung der Developmental Behaviour Checklist (DBC) als ein diagnostisches Instrument zur Erfassung von Problemen des Verhaltens und der Emotionen bei Menschen mit Geistiger Behinderung von Einfeld, Tonge und Steinhausen (2007) veröffentlicht.

Der VFE besteht aus den folgenden fünf Skalen: *disruptiv/antisozial*, *selbstabsorbiert*, *Kommunikationsstörung*, *Angst*, und *soziale Beziehungsstörung*. Zusätzlich wird ein Gesamtauffälligkeitswert berechnet.

Die im Hogrefe-Verlag erschienene Testmappe zum VFE enthält neben dem Manual die verschiedenen Versionen des Fragebogens zur Beurteilung von Kindern und Jugendlichen durch Eltern und Bezugspersonen (VFE-E) sowie durch Lehrer (VFE-L) und zur Beurteilung von Erwachsenen (VFE-ER) mit einer geistigen Behinderung. Das Manual enthält nur die deutschen Normen des VFE-E.

Nach der zusätzlichen Untersuchung einer umfangreichen deutschen Stichprobe Erwachsener mit einer geistigen Behinderung konnten weitere psychometrische Analysen und eine Normierung vorgenommen werden (Steinhausen und Winkler Metzke, Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie, 2011).

Auf der Basis dieser Untersuchungen wurde ein Auswertungsprogramm für den VFE-ER entwickelt, das eine einfache Nutzung des Fragebogens in der beratenden und klinischen

Praxis ermöglicht. Nach der Eingabe der Antworten zu den Items werden Roh- und Normwerte ermittelt (Zürcher Normwerte 2011). Die Daten werden getrennt für Frauen und Männer und die Behinderungsgrade schwach, mittel und stark ausgewertet und als T-Werte und Perzentilen graphisch dargestellt.

Weitere Funktionen: Kennzeichnung auffälliger Skalenwerte durch einen Cut-Off, Anzeige der Itemantworten pro Skala, Ersetzung fehlender Werte durch den durchschnittlichen Wert der Normstichprobe. Zusätzlich können alle ein- und ausgegebenen Daten in einer Zeile als *.csv in andere Auswertungsprogramme/-files (z. B. SPSS) exportiert werden. In der Hilfeanzeige der Menüleiste werden alle Funktionen erklärt. Es ist möglich, einzelne Auswertungen abzuspeichern und zu öffnen.

Systemvoraussetzung: JRE 1.6_0 oder höher.

Lizenz und Nutzung: Die Auswertungshilfe wird nicht kommerziell vertrieben. Gegen eine Gebühr erhalten Sie die Auswertungshilfe nur zum persönlichen Gebrauch und verpflichten sich, keine Kopien zu erstellen oder weiter zu geben.